

# Riemenschuh mit spitz zulaufender Öffnung über Rist Typ "Apotekaren"



2. Viertel 13. Jhd. bis Ende 13. Jhd.

## Skizze

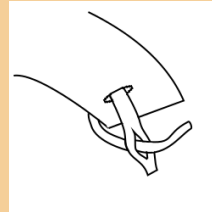


## Beschreibung

Halbschuh mit Schnürriemen als Verschluss über dem offenen Rist. Die Schnürriemen sind durch Schlitzte im Schaft auf beiden Seiten des Einschlupfes an den Schaft geheftet, mittels Knoten oder einer Umkehrschleufe gegen durchrutschen gesichert. Charakteristisch ist die tief ausgeschnittene und Spitz zulaufende Öffnung über dem Rist.

Oberleder aus einteiligem Zuschnitt mit kurzer Spitze und richtung Fußspitze geneigter Naht auf Fußkinnenseite. Schafttrand mit umlaufender Schaftandeinfassung. Einfassung mit Zahnschnitt konnten in Schleswig nur am Schafttrand, jedoch nicht an der spitzen Öffnung festgestellt werden [2, S. 87]. Dreieckige oder Trapezförmige Fersenverstärkung vorhanden.

Bei einem Exemplar aus Schleswig ist der Schnürsenkel mittels einer Umkehrschleufe und einer Öse um die Kante herum befestigt.



**Abbildung 1:** Mögliche Befestigung des Schnürsenkel mittels Umkehrschleufe bei einem Fund aus Schleswig [2, Taf. 36 Nr. 2].

**Kolberg** ToDo.

**Lund** ToDo.

**Schleswig** Für den Schaft wurde bevorzugt Caprinae- und nur wenig Bovinaeleder verwendet. Die Sohlen sind einfach ausgeführt und verfügt wahrscheinlich über Randstreifen, welche sich aber nicht erhalten haben.

## Beispiele

## Fundorte

**Kolberg** (PL), 1225–1300 [3, Taf. 13 Nr. 4, Taf. 14 Nr. 1]

**Lund** (SE), 13. Jhd. [1, S. 206 Abb. 30/31]

**Schleswig** (DE), 1250–1300 [2, Taf. 35 Nr. 2] und 13. Jhd. [2, Taf. 36 Nr. 2]

## Quellen

[1] BLOMQUIST, Ragnar: Medeltida skor i Lund: Fynden från kvarteret Apotekaren n:r 5. In: *Kulturen*. Lund : Kulturen and Kulturen i Lund, 1935, S. 189–219

[2] SCHNACK, Christiane: *Ausgrabungen in Schleswig*. Bd. 10: *Die mittelalterliche Schuhe aus Schleswig: Ausgrabung Schild 1971-1975*. Neumünster : Wachholtz, 1992. – ISBN 9783529014604

[3] WYWROT-WYSZKOWSKA, Beata: *Skórnictwo w lokacyjnym Kolobrzegu: XIII - XV wiek*. Szczecin : Inst. Archaologii i Etnologii PAN, 2008